

Arbeitspapiere

zum Ausbildungstag

Block 3, AV 12

Arbeit und Wirtschaft

Kompetenzorientierung, Planung am Roten Faden

A-GS-SUG-0186



Veranstaltung

01.10.2025

OGGS Niendorfer Straße, Norderstedt

Inhalte

- Kompetenzorientierung
- Planung am Roten Faden
- Arbeit und Wirtschaft als Feld im SU
- Literatur zum Thema Medien
- Gruppenarbeit
- Glasgow Methode

Folien zur Veranstaltung

Arbeit und Wirtschaft

A-GS-SUG-0186

Frauke Heinemann

Hallo



Spiel

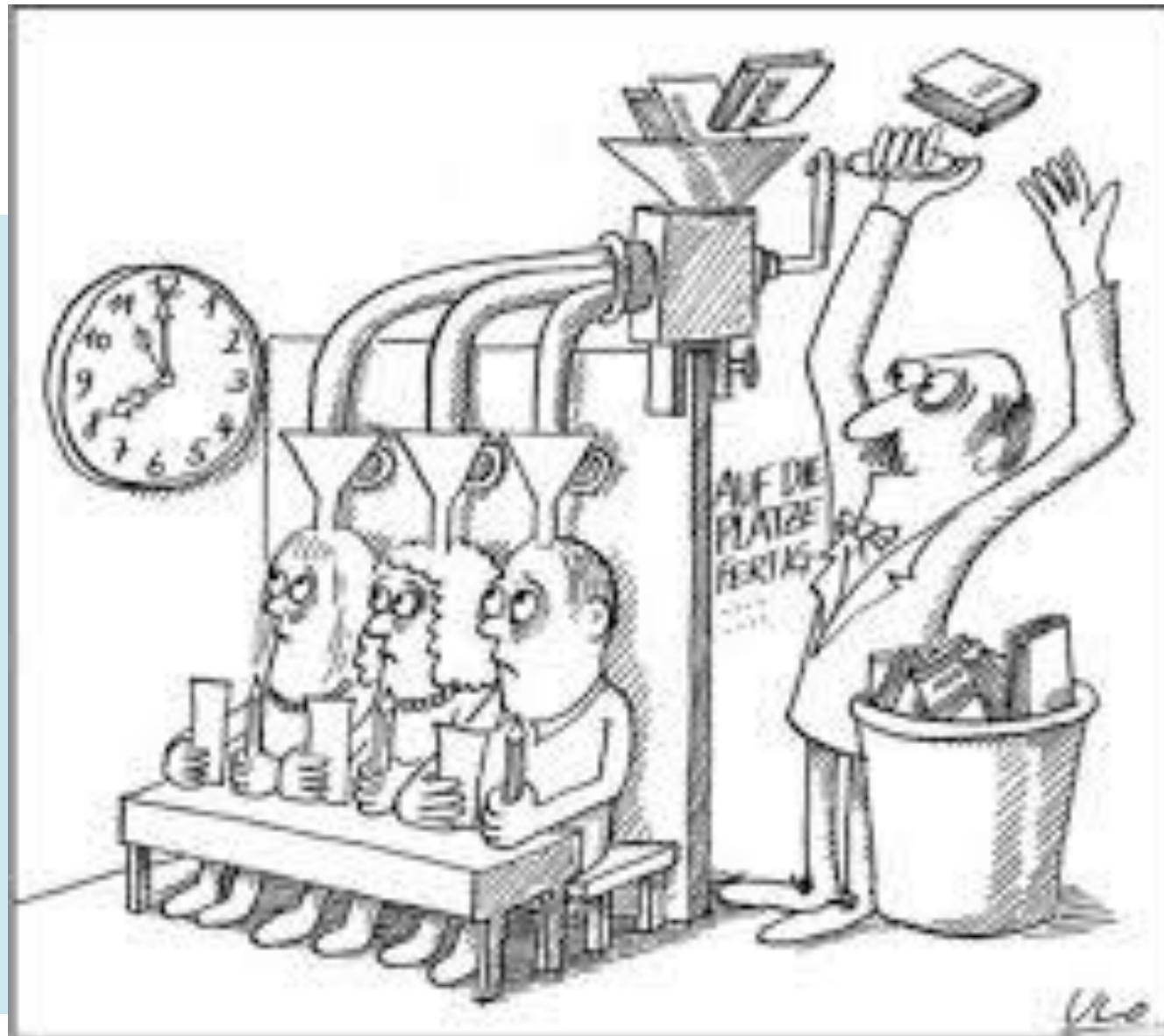
Wer hat den Keks aus der Dose geklaut?



Was sind Kompetenzen?

Kompetenzen...

sind die bei Individuen verfügbaren oder durch sie erlernbaren kognitiven Fähigkeiten und Fertigkeiten
um bestimmte Probleme zu lösen
sowie die damit verbundenen motivationalen, volitionalen und sozialen Bereitschaften
um die Problemlösungen in variablen Situationen erfolgreich und verantwortungsvoll nutzen zu können.

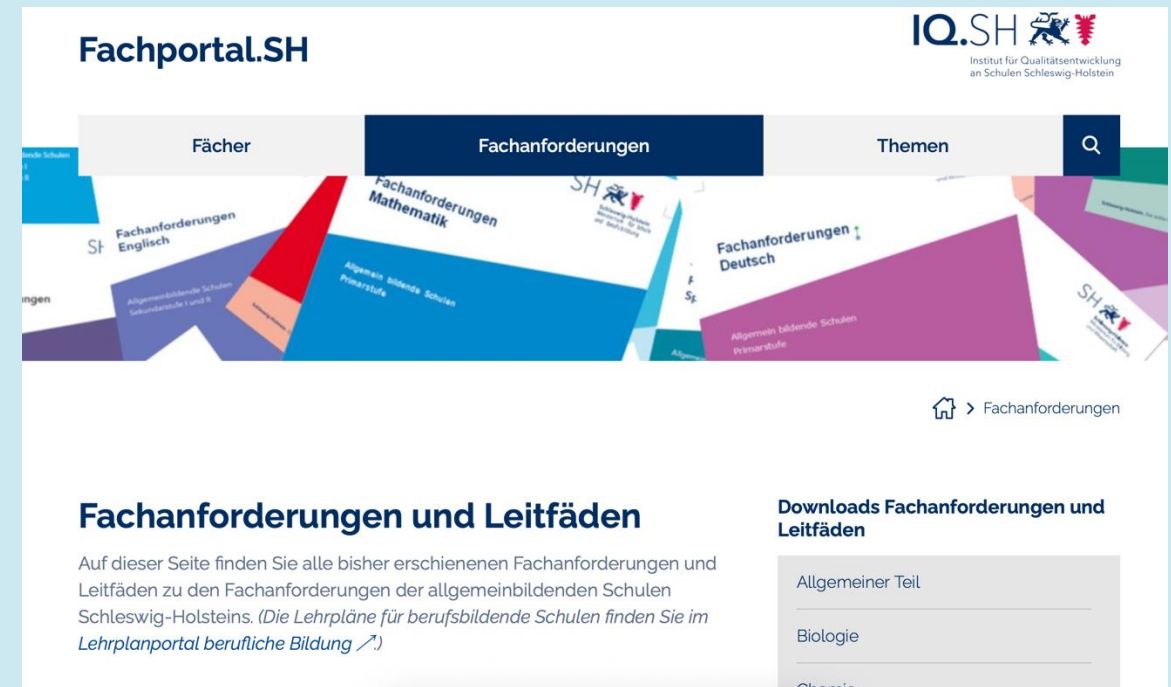


Ausgangspunkt Bildungsstandards

- Verbindung zwischen wissenschaftlicher Didaktik und Schulpraxis
- zeigt Bildungspotential des Faches auf
- Regelstandards
- „outputorientiert“, d. h. Auskunft, über welche **Kompetenzen** Schülerinnen und Schüler am Ende bestimmter Schul- bzw. Jahrgangsstufen in einzelnen Fächern verfügen sollen

Fachanforderungen

Fachanforderungen sind Lehrpläne im Sinne des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes. Sie lösten sukzessive die Fachlehrpläne für die Grundschule von 1997 ab.



The screenshot shows the 'Fachportal.SH' website. At the top, there is a navigation bar with 'Fächer', 'Fachanforderungen' (highlighted), and 'Themen'. Below this, there are colorful geometric shapes representing different subjects: 'Fachanforderungen Englisch', 'Fachanforderungen Mathematik', and 'Fachanforderungen Deutsch'. Each shape also mentions 'Allgemein bildende Schulen Primarstufe'. A search icon is visible in the top right. Below the navigation bar, there is a section titled 'Fachanforderungen und Leitfäden' with a description: 'Auf dieser Seite finden Sie alle bisher erschienenen Fachanforderungen und Leitfäden zu den Fachanforderungen der allgemeinbildenden Schulen Schleswig-Holsteins. (Die Lehrpläne für berufsbildende Schulen finden Sie im Lehrplanportal berufliche Bildung ↗)'. To the right of this section, there is a 'Downloads Fachanforderungen und Leitfäden' section with a list: 'Allgemeiner Teil', 'Biologie', and 'Chemie'.

Fachanforderungen



[🏠](#) > [Fachanforderungen](#) > [Sachunterricht](#)

Sachunterricht

Primarstufe/ Grundschule

- [Fachanforderungen Sachunterricht Primarstufe \(2019\).pdf \(304,9 KiB\)](#)
- [Fachanforderungen Sachunterricht Primarstufe \(2019, barrierearm\).pdf \(464,8 KiB\)](#)
- [Leitfaden Sachunterricht Primarstufe \(2021, barrierearm\).pdf \(242,1 KiB\)](#)

[zurück zur Übersicht](#)

Was verändert sich durch Kompetenzen?

- Kompetenzorientierung rückt den Blick weg von den zu behandelnden Inhalten hin zu den zu befähigenden Kindern. Deren Kompetenzen können an unterschiedlichen Inhalten entwickelt werden.
- Kompetenzorientierte Planung gibt an, was die Kinder nach ihrer Begegnung mit dem Inhalt **können**. Sie ist somit „outputorientiert“.
- Dieses Können beinhaltet **Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen** und ist damit langfristig angelegt.
- Die Kinder werden mit Situationen konfrontiert, die für sie neu sind. Sie müssen ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen bündeln, um diese zu bewältigen.

Kompetenzen: ein Beispiel

Ich weiß etwas:

 Wie müssen Sie sich verhalten? ☐ Nur anhalten, wenn die Fußgänger nicht stehen bleiben ☐ Früh abbremsern, um den Fußgängern deutlich zu machen, dass Sie ihnen Vortritt gewähren ☐ Einfach durchfahren 4	 Welches Verhalten ist richtig? ☐ Vor der Kreuzung warten ☐ Ohne zu halten abbiegen 4
Was müssen Sie tun, wenn vor Ihnen ein Nebelfeld die Sicht stark behindert? ☐ Geschwindigkeit rechtzeitig den Sichtverhältnissen anpassen ☐ Dicht aufschließen, um sich an den Schlussleuchten des vorausfahrenden Fahrzeugs zu orientieren ☐ Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug vergrößern 4	Was müssen Sie beachten, wenn Sie an einem Linienbus vorbeifahren wollen, der an einer Haltestelle angehalten hat? ☐ Möglichst dicht an dem Bus vorbeifahren, um nicht zu weit nach links zu kommen ☐ Mit ausreichendem Seitenabstand vorsichtig vorbeifahren, da vor dem Bus plötzlich Fußgänger über die Fahrbahn gehen könnten ☒ Unter gar keinen Umständen an dem Bus vorbeifahren 4

Ich kenne die
Straßenverkehrsordnung.

Ich kann etwas:



Ich kann ein
Kraftfahrzeug bedienen.

Kompetenzen: ein Beispiel

Meine Kompetenz wird dadurch sichtbar, dass ich eine KFZ ohne Schäden durch den öffentlichen Verkehr lenke.



Zwei Bereiche fließen zusammen...

Wissensbegriff „Ich weiß etwas! “

Ich kenne und verstehe
Sachverhalte, ich kann sie
erklären, wiedergeben.

Handlungsbegriff „Ich tue etwas! “

Ich gehe Zielen nach oder
bearbeite Aufgaben.

Kompetenzbegriff „Ich kann etwas !“

Ich wende mein Wissen an, um handelnd problemhaltige
Situationen oder Aufgaben zu bewältigen.

Kompetenzorientierung erfordert...

- ... eine individuelle Schülersicht.
- ... ein Lernen in Zusammenhängen.
- ... eine neue Aufgabenkultur.
- ... die Konkretisierung erwarteter Schülerleistungen.
- ... die Beachtung von Lernprozessen.
- ... eine langfristige Unterrichtsplanung.



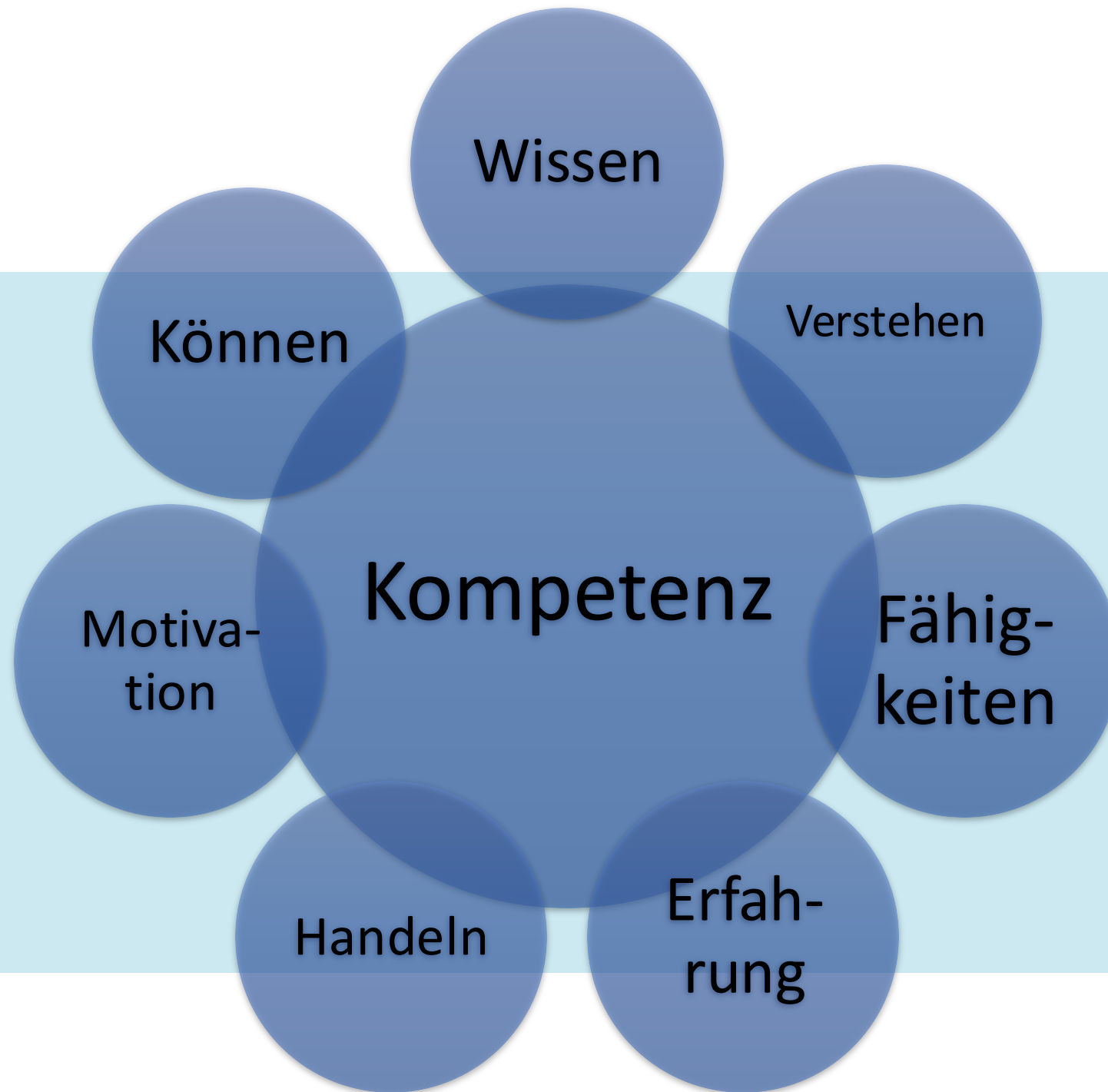
Fach-
kompetenzen

Methoden-
kompetenzen

Kompetenz-
entwicklung

Sozial-
kompetenzen

Persönlichkeits-
kompetenzen



Kompetenzen formulieren

Kompetenzen
entwickeln sich
langfristig

Sollte man in
Teilkompetenzen
gliedern

Werden in der
Anwendung sichtbar

Aktive Formulierungen
wählen

Operatoren beachten!

Kompetenzorientierung Verarbeitungsaufgabe

Worin liegt der Unterschied?

- Wir haben jetzt das Thema Wikinger!
- Wir planen einen Ausflug nach Haithabu!



Sind das Kompetenzen?

Lesen Sie die Kompetenzen.
Ordnen Sie sie dem
Kompetenzquadrat zu
(Skript S. 11/12)
Formulieren Sie gegebenenfalls
um!

Kompetenzquadrat	
Sachkompetenz - Erweiterung des Wissens, der Kenntnisse der Umsetzung - beinhaltet, was fachlich erreicht werden soll - o erfassen, erkennen, wiederholen, Vermutungen anstellen, - o verstehen, umsetzen - o verschriftlichen, lösen Aufgaben, verbalisieren - o urteilen, bewerten, erfahren, übertragen (von Ergebnissen, Zusammenhängen,...) - o verwenden, wenden an, benutzen Fachtermini/ korrekte Aussprache	Methodenkompetenz - umfasst die Techniken, Anwendungen und Fertigkeiten - o planen, organisieren, strukturieren, ordnen - o nachschlagen, nachfragen, präsentieren, gestalten, visualisieren - o verwenden Hilfsmittel, entnehmen Informationen - o reflektieren über genutzte Methoden
Selbstkompetenz - o meint Fähigkeiten und Haltungen, wie z.B. Selbstverantwortung, Selbstständigkeit, Kreativität, Neugier, Lernbereitschaft - o verantwortungsvoller Umgang mit Material, abwarten können, sich einlassen auf Situationen, Spiele, Freude entwickeln, eigene Meinung vertreten, - o Lernergebnisse selbst überprüfen und überarbeiten, reflektieren und entscheiden, - o Konflikte angemessen lösen,	Sozialkompetenz - Bereitschaft andere wahrzunehmen und mit anderen zusammenzuarbeiten - o Verantwortung übernehmen, Arbeiten anderer würdigen, - o zuhören, Kritik äußern, Argumente austauschen, - o kooperativ mit einem Partner zusammenarbeiten, - o gemeinsame Regeln einhalten

Kompetenzformulierung konkret

Sie finden im Netz zur Unterstützung viele Listen mit Operatoren, die den Anforderungsbereichen zugeordnet sind. Einige sind auch für die einzelnen Fächer konkretisiert.

	Ursprüngliche Formulierung: Die SuS ...	Zuordnung Kompetenzen- quadrat	Umformulierung, Konkretisierung
1.	... wiederholen die Namen der bekannten geometrischen Körper		
2.	... lernen Städte, Flüsse und Seen aus S-H- auswendig		
3.	... setzen sich mit dem Leben eines Kindes in Peru auseinander.		
4.	... kennen unterschiedliche Gedichtformen		
5.	... erkennen, dass sich Magnete anziehen und abstoßen können.		
6.	... arbeiten mit einem Partner zusammen.		
7.	... beherrschen die Aufgaben des kleinen Einmaleins		
8.	... hören der Präsentationsgruppe zu		
9.	... kennen die C-Dur Tonleiter		
10	... können eine Rolle vorwärts		

Anforderungsbereiche

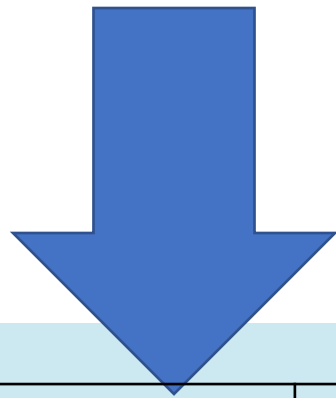
In einem kompetenzorientierten Unterricht werden die **drei Anforderungsbereiche** unterschieden.

Zu allen drei Anforderungsbereichen sind Aufgaben für alle Schülerinnen und Schüler bereitzustellen.

Anforderungsbereiche

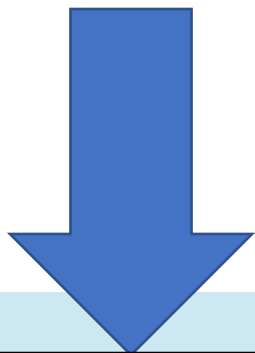
Operatoren in den Anforderungsbereichen

Anforderungsbereich I: Nachvollziehen und Reproduzieren	Anforderungsbereich II: Analysieren und Anwenden	Anforderungsbereich III: Werten und Transferieren
(be)nennen, wiedergeben, definieren, vervollständigen, darstellen (wiedergeben), kennen, auflisten/ aufzählen, beschreiben ...	ein-, zuordnen, begründen, beschreiben, erklären, erläutern, gliedern, abgrenzen, darstellen, vergleichen ...	übertragen, analysieren, beurteilen, bewerten, hinterfragen, erörtern, anwenden, Stellung nehmen ...



Wiedergeben oder nachvollziehen von Sachverhalten, darstellen, beschreiben, wiederholender Zusammenhang, Verwendung gelernter und geübter Arbeitstechniken und Methoden.

Anforderungsbereich I: Nachvollziehen und Reproduzieren	Anforderungsbereich II: Analysieren und Anwenden	Anforderungsbereich III: Werten und Transferieren
(be)nennen, wiedergeben, definieren, vervollständigen, darstellen (wiedergeben), kennen, auflisten/ aufzählen, beschreiben ...	ein-, zuordnen, begründen, beschreiben, erklären, erläutern, gliedern, abgrenzen, darstellen, vergleichen ...	übertragen, analysieren, beurteilen, bewerten, hinterfragen, erörtern, anwenden, Stellung nehmen ...

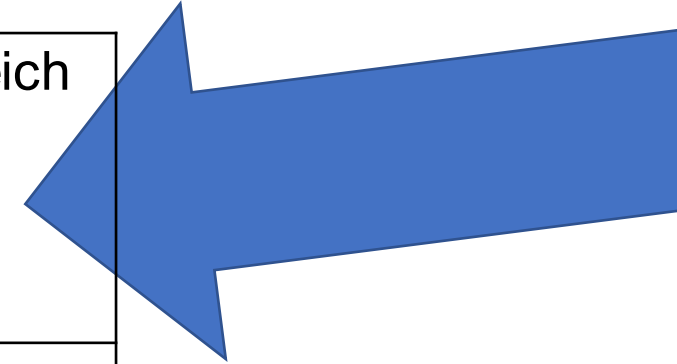


Umfasst das selbstständige Bearbeiten, Ordnen und Erklären bekannter Sachverhalte sowie das angemessene Anwenden gelernter Inhalte und Methoden auf andere Sachverhalte. Fachsprache wird genutzt.

Anforderungsbereich I: Nachvollziehen und Reproduzieren	Anforderungsbereich II: Analysieren und Anwenden	Anforderungsbereich III: Werten und Transferieren
(be)nennen, wiedergeben, definieren, vervollständigen, darstellen (wiedergeben), kennen, auflisten/ aufzählen, beschreiben ...	ein-, zuordnen, begründen, beschreiben, erklären, erläutern, gliedern, abgrenzen, darstellen, vergleichen ...	übertragen, analysieren, beurteilen, bewerten, hinterfragen, erörtern, anwenden, Stellung nehmen ...

Umfasst den reflexiven Umgang mit neuen Problemstellungen sowie das selbstständige Anwenden von Methoden mit dem Ziel, zu Begründungen, Deutungen, Wertungen und Beurteilungen zu gelangen.

Anforderungsbereich I: Nachvollziehen und Reproduzieren	Anforderungsbereich II: Analysieren und Anwenden	Anforderungsbereich III: Werten und Transferieren
(be)nennen, wiedergeben, definieren, vervollständigen, darstellen (wiedergeben), kennen, auflisten/ aufzählen, beschreiben ...	ein-, zuordnen, begründen, beschreiben, erklären, erläutern, gliedern, abgrenzen, darstellen, vergleichen ...	übertragen, analysieren, beurteilen, bewerten, hinterfragen, erörtern, anwenden, Stellung nehmen ...



Die Frage danach, was die Schülerinnen und Schüler am Ende der Unterrichtseinheit verstanden haben sollen, ist eine andere als die Frage, was sie am Ende der Unterrichtseinheit kennengelernt haben müssen.

Übung



Zeit: 10 Minuten

1. Ordnen Sie abwechselnd die Aufgaben den Anforderungsbereichen zu und begründen Sie Ihre Entscheidung. Bearbeiten Sie mindestens acht Aufgaben

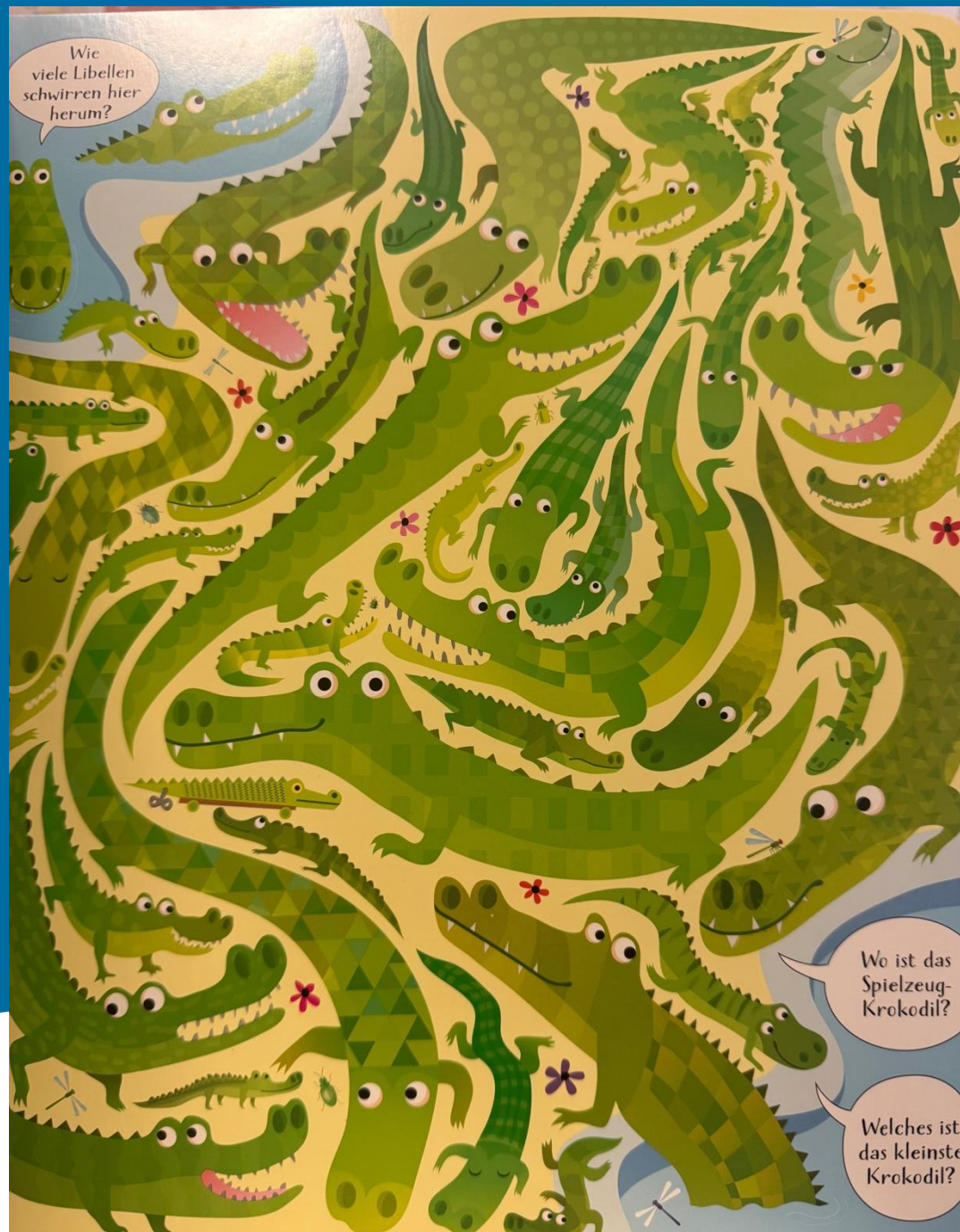
1. Wie beurteilst du das Verhalten der Hauptfigur in Bezug auf
2. Berichte von einem Erlebnis der Hauptfigur!
3. Vergleiche den Körperbau des Hundes mit dem der Katze!
4. Warum ist die Katze ein Raubtier?
5. Nenne vier europäische Länder mit der dazugehörigen Hauptstadt!
6. Was würde passieren, wenn ...?
7. Wie bewertest du ? Begründe!
8. Nenne zwei wichtige Eigenschaften von ...
9. Ordne die gesammelten Begriffe in Gruppen!
10. Was seht ihr auf Abbildung 2?
11. Seht euch die Abbildung 2 an. Was fällt euch daran auf?
12. Nennt die Argumente, mit denen der Papst die Zuhörer für den Kreuzzug gewinnen möchte.
13. Vergleiche das Lymph- und Blutgefäßsystem. Welche Unterschiede stellst du fest?
14. Wie äußert sich Kurzsichtigkeit?
15. Wieso können junge Kurzsichtige auch mit der Fernbrille gut lesen, ältere hingegen nicht?

10
Minuten

Guter Unterricht

- fördert gezielt die Freude der SuS am Lernen und die Entwicklung fachlicher Interessen,
- lässt SuS Selbstwirksamkeit erfahren
- vermittelt Werteorientierungen,
- fördert nicht allein die intellektuellen und kognitiven Kompetenzen der SuS,
- sondern auch ihre sozialen und emotionalen, kreativen und körperlichen Potenziale,
- ermöglicht den SuS durch passende Lernangebote, die auf ihre individuellen Voraussetzungen und ihr Vorwissen abgestimmt sind,
- einen systematischen alters- und entwicklungsgerechten Erwerb von Wissen und Können sowie die Chance, Leistungserwartungen zu erfüllen
- fördert und fordert eigene Lernaktivität der SuS, vermittelt Lernstrategien und unterstützt die Fähigkeit zum selbstgesteuerten Lernen
- zielt auf nachhaltige Lernprozesse
- bietet Gelegenheit, das Gelernte in ausreichender Form systematisch einzuüben, anzuwenden und zu festigen.

Glasgow-Methode



Auf in den Zoo – mit der Glasgow-Methode

Alltagsfragen strukturieren



Was ist die Glasgow-Methode?

- Problem identifizieren
- Hypothesen bilden & recherchieren
- Lösungen entwickeln

Die Storyline wird in drei Phasen unterteilt.

- In der *Orientierungsphase* werden Ort, Zeit und Figuren der Geschichte eingeführt.
- Während der *Problemmatisierungsphase* werden verschiedene Situationen, Ereignisse und Aktivitäten um die Figuren für die einzelnen Themensequenzen entwickelt.
- Im Laufe der *Problemlösungsphase* wird das Hauptproblem gelöst, dabei sind mehrere Lösungswege möglich.

Warum im Sachunterricht?

- Naturwissenschaftlich: Wie leben die Tiere?
- Wirtschaftlich: Wer bezahlt das Futter?

Fachanforderungen fordern genau das: *SuS sollen Zusammenhänge erforschen* (S. 18).

Vorteile

- **Kinder werden zu Entdeckern:** Sie lösen selbst Probleme – nicht Sie erklären alles.
- **Struktur gibt Halt:** Klare Phasen helfen auch als Lehrkraft.
- **Flexibel:** Funktioniert von 'Warum fallen Blätter?' bis 'Wie funktioniert eine Gemeinde?'
- **Beispiel aus SH:** Eine Lehrkraft ließ Kinder erforschen, warum der Schulhof Müll hat – Ergebnis: Sie organisierten eine Putzaktion!"*

Herausforderungen

- **Zeitfresser:** Recherche braucht Vorbereitung.
Tipp: Geben Sie vorstrukturierte Quellen (z. B. Zoo-Webseite).
- **Nicht für alles geeignet:** Bei emotionalen Themen (z. B. 'Tiere im Zirkus') braucht es mehr Begleitung.

Die 3 Phasen – konkret am Zoo

- **Phase 1 (Problem):** Was machen die Leute den ganzen Tag?



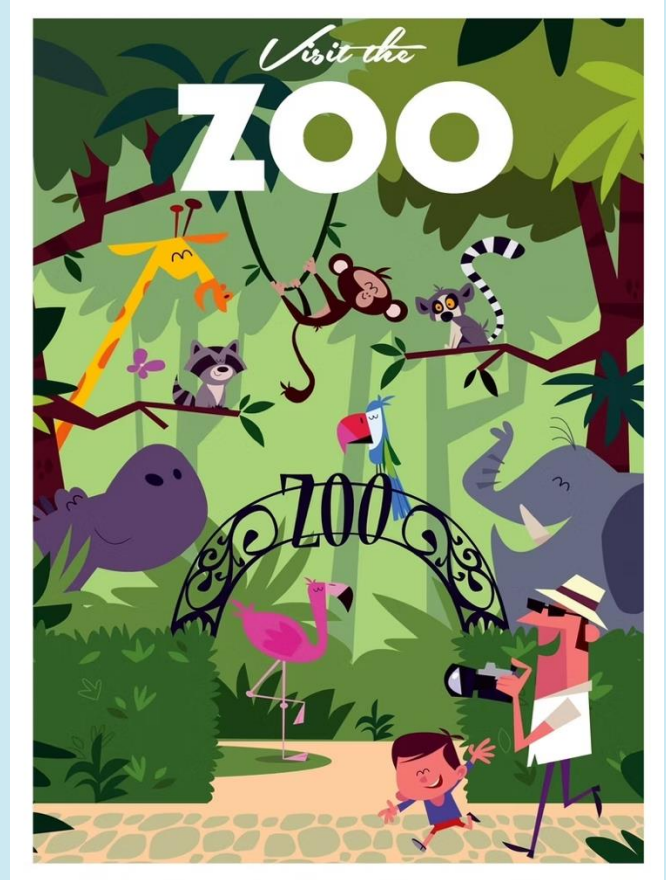
Die 3 Phasen – konkret am Zoo

- **Phase 2 (*Hypothesen & Recherche*):**
- **Gruppe A** listet Zoo-Berufe auf (Tierpfleger:in, Tierarzt/veterinär, Reinigungskraft).
- **Gruppe B** recherchiert Einnahmequellen (Eintritt, Sponsoren, Souvenirladen).



Die 3 Phasen – konkret am Zoo

- **Phase 2 (Präsentation):**
- Die Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse – aber **kreativ, Lerneffekte maximieren**
- Als **Rollenspiel** ('Zoovorstandssitzung')
- Als **Plakat** mit Pfeildiagramm: 'Woher kommt das Geld im Zoo?'
- **Diskussion:** *Findet ihr den Eintrittspreis fair? Warum (nicht)?*
- *Präsentationszeit limitieren, sonst ermüdet die Klasse*



Aufgabenbeispiel für Klasse 1 & 2

- Gestalten Sie ein passendes Gehege
- Recherchieren Sie die Bedürfnisse **Nennen Sie gute Recherchequellen, die sich für die Grundschule (1./2. Klasse) eignen**
- Formulieren Sie ein Entwurf für ein Poster, welches den Zuschauern einen Einblick in ihr Tier und dessen Lebensraum gibt. **Strukturieren Sie das Poster vor? Vor- und Nachteile?**
- Welchen Zeitansatz sehen Sie im Unterricht vor?
- Formulieren Sie die Kompetenzen und Anforderungsbereiche möglichst konkret
- Wie kann die Weiterarbeit aussehen?

Hanisauland



The screenshot shows the Hanisauland website with a light blue background. At the top left is the logo "HANISAU LAND Politik für dich". To the right are links for "KONTAKT" (with an envelope icon), "SUCHE" (with a magnifying glass icon), "ZUR KINDERSEITE" (with a child icon), and a logo for "bpb Bundeszentrale für politische Bildung". Below these are three orange buttons: "ÜBER HANISAU LAND", "UNTERRICHTSMATERIAL", and "THEMEN IM UNTERRICHT". On the right side, there is a "NEWSLETTER" button with a document icon. A large white speech bubble in the center contains the text "UNTERRICHTSMATERIAL". Below this bubble are four links: "INTERAKTIVE TAFELBILDER & KARTEN", "ARBEITSBLÄTTER & MEHR", "INTERAKTIVE AUFGABEN ZUM SELBSTLERNEN", and "MATERIALIEN BESTELLEN & DOWNLOADEN FILME". At the bottom, a large white rounded rectangle contains the text "ARBEITSBLÄTTER: MARKT UND WIRTSCHAFT".

HANISAU LAND
Politik für dich

KONTAKT SUCHE ZUR KINDERSEITE

ÜBER HANISAU LAND UNTERRICHTSMATERIAL THEMEN IM UNTERRICHT

NEWSLETTER

UNTERRICHTSMATERIAL

INTERAKTIVE TAFELBILDER & KARTEN ARBEITSBLÄTTER & MEHR INTERAKTIVE AUFGABEN ZUM SELBSTLERNEN

MATERIALIEN BESTELLEN & DOWNLOADEN FILME

ARBEITSBLÄTTER: MARKT UND WIRTSCHAFT

Planet Schule

planetschu!e¹

[Fächer](#)

[Schwerpunkte](#)

[Kurse](#)

[Fortbildungen](#)



Mona Monete

Mona Monete für die Grundschule | Unterricht



Themenblätter für die Grundschule

Herbst 2010_Nr.5

Unveränderter Nachdruck: Oktober 2021

**Spielmaterial und
Ausschneidebögen
für 2 Gruppen**

Grundwissen Wirtschaft

Super-, Floh- und andere Märkte

bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung



Mano Moneta

Eine Initiative der finlit foundation



Werde finteacher >>

Deutsch ▼

ManoMoneta



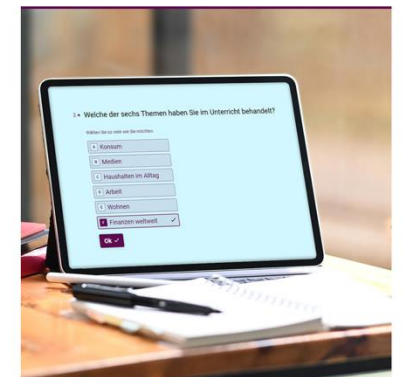
Arbeit

Unterrichtsidee für eine Doppelstunde

🕒 Lesezeit: 5 Minuten

Arbeit schafft über die reine Existenzsicherung hinaus auch Wohlstand und bestimmt die soziale Stellung. Sie ist eine zentrale Voraussetzung sozialer Anerkennung und damit für Selbstwert, persönliche Identität und gesellschaftliche Teilhabe maßgeblich. Eins ist sicher: Die Bedeutung und der Wert der Arbeit wird sich in den kommenden Jahren mit der fortschreitenden Digitalisierung, Globalisierung und Urbanisierung grundlegend verändern. Ganze Berufsbilder werden sich verändern oder verschwinden – neue hinzukommen.

Feedback





Themenwelt

Berufswelt

Fächerwelt

Projektinfos

lehrer-online
www.lehrer-online.de

Kooperationspartner

Handwerk macht Schule durchsuchen

Suchen

Handwerk macht Schule > Fächerwelt > Arbeit und Wirtschaft

Arbeit und Wirtschaft



Portalanbieter

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Kooperationspartner

lehrer-online
www.lehrer-online.de

Ausblick

- 12.11.2025 Zeit und Entwicklung, Frau Köpke
- 10.12.2025 Interkulturelles Lernen **ONLINE**
- 22.01.2026 Räume, Regionales und Globales, Frau Faust,
Lentförden

Ende des Halbjahres

18.02.2026 Thema ?, Frau Detlefsen, Rellingen